

Brasiliennews



Lourdes- Elisa-Erivan Júlia

Noah-Millenna Ricardo

Noah-Kokosnüsse

“FESTA!”

Am Samstag, den 9. Mai haben wir in der Gemeinde gegrillt. Gleichzeitig haben wir eine Überraschungs-Geburtstagsfeier für Elisa gemacht. Sie ist ein ganz tüchtiges Mädchen. Sie spielt Gitarre, singt und hilft, wo immer man sie braucht. Und sie ist erst 15 Jahre geworden. Ihre Eltern haben ihr nicht einmal einen Geburtstagskuchen machen können, was für sie sehr schade war, weil in Brasilien der 15. Geburtstag riesengroß gefeiert wird. Manche feiern es fast wie eine Hochzeit.

Also haben wir einen Kuchen besorgt, eine Kappe für ihre Gitarre und eine Tafel Schokolade als Geschenk und haben einen kleinen Gottesdienst für sie gemacht und sie gesegnet. Sie und ihre Familie waren sehr gerührt. Vor allem vom Film, den ich mit Noah gemacht hab, wo er alle möglichen nette Dinge von ihr sagt und ihr ein Geburtstagslied vorsingt.

Das nächste Fest in unsere Gemeinde ist eine Hochzeit Ende Mai von João und Ingrid (“Ingridi”). Beide haben in unserer Gemeinde entschieden, ein Leben mit Jesus zu führen.

Falls sich jemand fragt, wie man hier Ostern feiert: Das ist nicht sehr aufregend. Brasilianer lieben Feiern, aber Weihnachten und Ostern finde ich nicht, dass das groß gefeiert wird. Wir haben wie, die meisten Gemeinden auch, einfach einen Ostergottesdienst gehalten, in dem die Predigt einfach eine Osterpredigt war. Unser sonstiger Höhepunkt war ein Schokoladehase, der mit einiger Verspätung von Lotte aus Österreich angekommen ist.

Samstags

Seit einigen Samstagen verteilen wir in der näheren Umgebung der Gemeinde Einladungen für unsere Gottesdienste (Sonntag und Freitag). Viele Leute nehmen die Einladung gerne an und hören auch zu, was man ihnen von Gottes Wort zu sagen hat. Manche wollen sogar ein Gebet, aber der Schritt, wirklich in den Gottesdienst zu kommen, ist dann doch meistens zu groß.

Letzten Samstag hat Antonio den idealen Ort gefunden zum Einladungen austeilen, nämlich vor einem Bäcker, wo am späten Nachmittag viele Leute hinkommen.

Gott sei Dank ist bis jetzt noch niemand in das Kirchengebäude eingebrochen. Es wurde „nur“ eine Badehose aus dem Garten gestohlen und zweimal die Kirchenschilder weggenommen. Aber das Wichtigste ist bis jetzt im Gebäude gut aufgehoben.

Danke für Eure Gebete!

Liebe Grüße, Eva, Antonio und Noah